Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 69 (1982)
Heft: 13: Franz von Assisi 1182-1226

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Singend zog er durch die Wälder. Wie sich ihm Gleichgesinnte anschlossen, suchte er im Evangelium nach Richtlinien für die kleine Gemeinschaft. Im Kirchlein Portiunkula schlug er die Bibel auf und fand die Stelle: Ihr sollt kein Geld, keinen Beutel, keine Reisetasche mit auf den Weg nehmen, keine Schuhe und auch nicht zwei Röcke. – Nun überschaute er seinen Weg klar. Das Evangelium blieb von nun an sein Wegweiser.

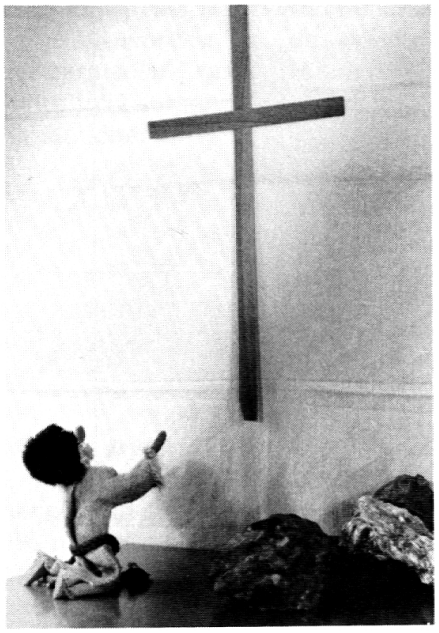


Bild 8: Nach langem, leidvollem Leben, in dem er auch schwerste Depressionen durchzustehen hatte, begab sich Franziskus auf seinen Lieblingsberg La Verna. Dort versenkte er sich in die Betrachtung des Leidens Christi. Er litt, dass die Liebe zum Gekreuzigten nicht gelebt wurde. Er litt so sehr darunter, dass die Zeichen des Leidens Jesu an seinem Körper sichtbar wurden. Franz war nun auch äusserlich dem Gekreuzigten gleich. Fortan ritt er auf einem Esel, da die Wunden schmerzten.

800 Jahre nach seinem Tod denken wir noch an das, was Franziskus lebte und war. Die Figuren zeigten dies viel eindrücklicher als Bilder oder Dias. Vor dem Unterricht stand die neue Gruppe von Figuren – möglichst wenige Gestalten, dafür aussagekräftig – bereit. Sie weckte das Interesse der Schüler und die Vorfreude auf das Neue. Ausser bei der Szene in Rom, als Franz die Kleider mit dem Bettler tauschte, wurde nie vor den Schülern verändert, also nie mit den Figuren «gespielt». Die Darstellung blieb mehrere Tage stehen. Sie weckte immer wieder Fragen. Die Identifikation des Schülers mit der Figur war dabei auffallend und viel intensiver als bei andern Anschauungsmitteln.

Das, was Frau Doris Egli uns am Kurs vermittelt hatte, hat – so beweist es die Begeisterung der Schüler – reiche Frucht gebracht. Dieser erste, so positiv verlaufene Versuch ist uns Ansporn, immer wieder mit unsern Figuren zu arbeiten. Es scheint uns eine ausgezeichnete Möglichkeit, Religionsunterricht auf eine Weise zu gestalten, die auch heute noch anspricht.

Schubi Werkenangebote

jetzt aktuell!

Sonderprospekt Herbst 82

von Acrylfarben
bis
Zinngiessen

138.9

sofort mit diesem Coupon anfordern:

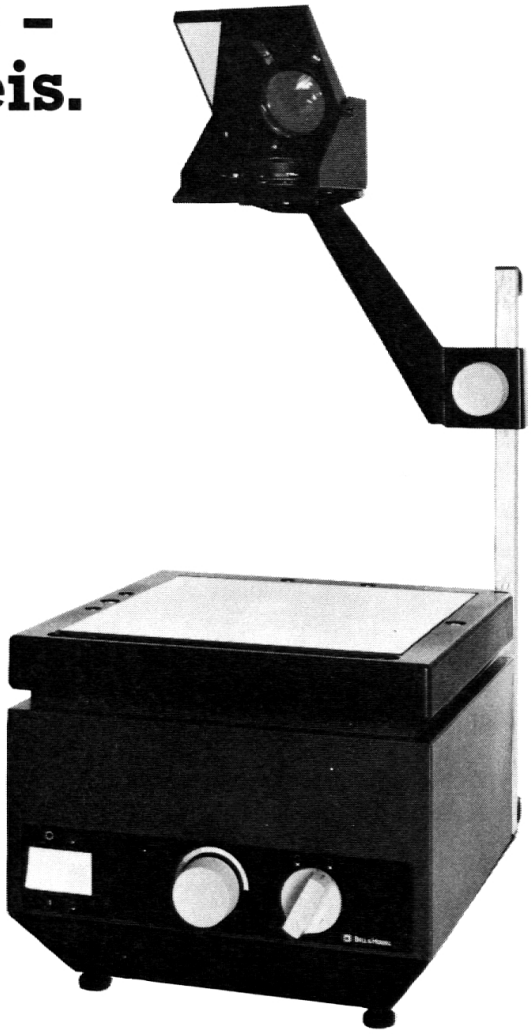
Name und Adresse: _____

_____

Schubi Verlag

Postfach 525, 8401 Winterthur, Tel. 052 29 72 21

Beim neuen Hellraumprojektor von BELL & HOWELL stimmt alles – auch der Preis.



Fr. 980.–

komplett mit
Lampenwechsler,
Rollenhalterung
und Staub-
schutzhülle

Ein Hellraumprojektor für höchste Ansprüche.

Überzeugen Sie sich, verlangen Sie eine kostenlose Vorführung bei:

BELL & HOWELL VERTRIEBS-AG
LINDSTRASSE 24, CH-8400 WINTERTHUR
TELEFON (052) 23 24 65, TELEX 76365 BELH CH